

## VDP Fachseminar

### Der Weg zur sicheren Genehmigung von Lehrkräften an Ersatzschulen - umfassende Unterrichtsgenehmigungen und verbindliche Refinanzierungszusage

Datum: 09.06.2015

Uhrzeit: 10:00 -17:00 Uhr

Mittagspause: 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: im Raum Düsseldorf

Referent: RA Janbernd Wolfering  
Rechtsanwaltskanzlei Dr. Petermann/Wolfering  
Fachanwalt für Verwaltungsrecht

#### Spezialisierung:

- Fachanwalt für Verwaltungsrecht
- Privatschulrecht
- Schul- und Hochschulrecht Beamtenrecht, öffentliches Dienstrecht und Disziplinarrecht

## Inhalt

### I. Die Unterrichtsgenehmigung

#### 1. Grundlagen der Erteilung einer Unterrichtsgenehmigung

- Das Verfahren gegenüber der Bezirksregierung  
Der schulfachliche Dezernent als Hürde oder Schlüssel
- Die Unterrichtsgenehmigung als Verwaltungsakt
- Anzeigeverfahren und Unterrichtsgenehmigung gem. §§ 102 SchulG, 4 ESchVO
- Anzeige- oder Unterrichtsgenehmigung
- Wissenschaftliche Qualifikation – Gleichwertigkeit nicht Gleichartigkeit
- Welcher Abschluss für welche Genehmigung – Bachelor und/oder Master
- Werkstattelehrer und technischer Lehrer durch Meisterbrief oder Fachhochschulabschluss

#### 2. Alternative Gewinnung von Lehrkräften – unbegrenzte Möglichkeiten?

- Lehramtsbefähigung anderer Schulformen
- Der Blick über den Tellerrand – Anerkennung von Lehramtsbefähigungen anderer Bundesländer gem. § 20 LABG
- Die Erteilung einer Unterrichtsgenehmigung für EU-Bürger
- Das Gleichstellungsverfahren
- Die Erteilung einer Unterrichtsgenehmigung für Lehrkräfte außerhalb der EU

#### 3. Das Feststellungsverfahren nach § 6 ESchVO – Die Chance für den Seiteneinstieg

- Was sind gleichwertige freie Leistungen?
- Anforderungen für die Zulassung zum Feststellungsverfahren – vom ersten Staatsexamen zum affinen Hochschulabschluss
- Unterrichtspraxis und befristete Unterrichtsgenehmigung
- Der „andere Bewerber“ im Sinne des § 5 Abs. 6 ESchVO
- Die Genehmigung auf Umwegen
- Exkurs: Das Feststellungsverfahren an Waldorfschulen
- Ablehnung, Durchführung und Ergebnis – Das Feststellungsverfahren als Chance

## Inhalt

### 4. Andere Wege zur Unterrichtsgenehmigung – Die Ersatzschule als Ausbildungsort

- Das Referendariat an einer Ersatzschule
- Seiteneinstieg nach OBAS
- Genehmigung für das Zweitfach – Die Drittelregelung nach OBAS
- Zertifikatskurse

### 5. Die Funktionsgenehmigung für die Schulleitung

- Eignungsfeststellung
- Vorgaben des Schulgesetzes zur Eignung
- Befristete Funktionsgenehmigung

## II. Grundlagen der Refinanzierung des Lehrpersonals

### 1. Das Verfahren – Sichere Refinanzierung durch Bescheid

- Antrag und Fristen
- Refinanzierungszusage und Jahresrechnung
- Anfechtung einer Ablehnung

### 2. Die Abrechnung der Lehrerkosten nach § 107 SchulG und der FESchVO – Das System der Spitzabrechnung

### 3. Die Refinanzierung einer Planstelle – Möglichkeiten der Verbeamtung

- Beurlaubung von Lehrkräften
- Besoldung - Beförderungstellenberechnung
- Rückkehrmöglichkeiten im Falle der Auflösung der Ersatzschule
- Anrechnung von Dienstzeiten

### 4. Tarifliche Eingruppierung von Lehrkräften – Erfüller oder Nichterfüller

### 5. Tarifliche Einstufung von Lehrkräften

### Anmeldung – Faxantwort

Faxantwort bitte an 0211 / 416606-09

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar:

„Der Weg zur sicheren Genehmigungen von Lehrkräften an Ersatzschulen“ an,  
veranstaltet vom VDP Verband Deutscher Privatschulen NRW e.V.

**Termin: 09.06.2015**

Name, Vorname :

---

Name der Schule / Institution:

---

Adresse:

---

---

---

Tel./Fax:

---

E-Mail:

---

Mitglied im VDP NRW e.V.

☐ ja

☐ nein

Seminargebühren: Mitglieder: 199,- Euro  
zuzüglich Verpflegungskosten

Nichtmitglieder: 299,- Euro zzgl. gesetzl. MwSt.  
zuzüglich Verpflegungskosten

---

Datum, Unterschrift

---

Stempel der Schule / Institution

## Teilnahmebedingungen

- Bitte benutzen Sie zur Anmeldung unser Anmeldeformular, welches Sie bei der Einladung finden. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an.
- Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Für den Fall einer Absage erhalten Sie diese spätestens zwei Wochen vor Beginn.
- Die Rechnung ist sofort nach Erhalt fällig.
- Um die Veranstaltungen für die Teilnehmer/-innen effizient zu gestalten, ist der Teilnehmerkreis grundsätzlich beschränkt. Mitglieder aus dem „VDP Verband Deutscher Privatschulen NRW e. V.“ werden mit Vorrang berücksichtigt.
- Die im Programm genannten Preise umfassen die Seminargebühren, Unterlagen sowie Getränke und Gebäck während der Veranstaltung. Für das Mittagessen wird ein Verpflegungsbeitrag erhoben. Erstattungen für nicht vollständig abgenommene Leistungen können leider nicht erfolgen.
- Nicht enthalten im Seminarpreis sind Kosten für An- und Abreise sowie Übernachtung.
- Wir müssen uns vorbehalten, Veranstaltungen räumlich und / oder zeitlich zu verlegen oder abzusagen. Sollte ein Seminar nicht stattfinden können, erhalten Sie bereits gezahlte Seminargebühren zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.
- Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang der Anmeldung erfolgt eine Bestätigung. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.